Bever-Bote

Stadt-Zeitung der SPD

Ausgabe 21 / 2005





... es ist nicht nur weg, es besteht auch noch ein tiefes Loch, ein Haushaltsloch, in das 2,1 Mio. Euro Schulden versenkt wurden. Unsere Stadt ist pleite!! Das ist eine bemerkenswerte "Leistung" der CDU-Fraktion. Denn wer anders trägt die Verantwortung, als gerade die Partei, die seit der Gründung der Großgemeinde, 1970, mit ihrer Mehrheit die Geschicke alleine bestimmte.

Jetzt soll die Stadt nach dem Willen des Bürgermeisters und der CDU-Fraktion in ein Haushaltssicherungsgesetz. Städtische Selbstbestimmung - Adieu!! Der werden Stadt dann einschneidende Auflagen verordnet. Fortsetzung Seite 2

Haushaltsloch: 2,1 Millionen

Bürgermeister legte defizitären Haushalt vor

rine Stunde vor der Sitzung Ldes Hauptausschusses betonte der Bürgermeister die Ziele der Nachhaltigkeit, beschwor die Zukunftsfähigkeit von scheidungen, appellierte an das Verantwortungsbewusstsein der Menschen als Geschäftführer des Instituts für Nachhaltigkeit. Im Hauptausschuss legte er dann einen Haushaltsentwurf für die Stadt Beverungen vor, der eine Lücke - nein, das war ein riesiges Haushaltsloch - von 2,1 Millionen Euro aufwies. Eine nachpolitische haltige Entscheidung???

iese Summe muss man erstarbeiten. Damit Wo ist das Geld geblieben? keinen ist die Stadt nicht handmehr lungsfähig und muss ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen. Folge: Für die gesamte Amtzeit des Rates muss iede finanzielle die Aufsichtsbehörde genehmigt wer-l

den.

och damit nicht genug: Walter Frischmeier (CDU) verweigerte mit seiner Stimmenmehrheit jegliche Beratung, doch noch einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen. Statt dessen versteckt sich die CDU-Fraktion mit ihrer Mehrheit hinter den Vorschlägen der Verwaltung - ohne die rechtlichen Vorgaben der Gemeindeordnung zu berücksichtigen.

wingend vorgeschrieben ist Ldie Senkung der Personalkosten - trotzdem werden freie Stellen wieder besetzt. Gemeindesteuern müssen deutlich über dem Landesdurchschnitt liegen. Allein die Diskussion hierüber wurde für tabu erklärt. Verkauf von städtischem Eigentum? Lieber ein horrendes Haushaltsloch! Die FDP stellte vorsichtshalber

> Antrag zum Haushalt.

ber handeln will die CDU auch: Radikale Streichung aller Zuschüsse für die Beverunger Vereine. Obwohl hier die Vorschriften zum Haushaltssicherungsgesetz sagen: "in verdie CDU tretbarer Weise zu reduzieren!" Trotz dieser

Ent- Gemeinsame Beratungen zur scheidung durch Sanierung des Stadtfinanzen wurden durch kategorisch abgelehnt.

> Streichung bleibt ein riesiges Loch in der Haushaltskasse.

> Eine unschöne "Nachhaltig-keit". wurde da serviert. "Leute kauft Kämme, es kommen haarige Zeiten", hieß es früher.

Fortsetzung von Seite 1

Wer jetzt das Wahlprogramm der CDU von 2004 liest, meint es sei Märchenstunde Da steht etwas von: "kommunalen Investitionen für die Wirtschaft" das aber kostet Geld. Oder von "Stadtmarketing" und "Unterstützung (an) touristische Betriebe". Das kostet ebenfalls Geld. Und genau das ist nicht vorhanden. Bliebe noch die CDU-Absicht über ein "Investitionsprogramm für die Sanierung der Schulen" - zum guten Glück bekommt die Stadt dafür Geld, rd. 450.000 Euro jährlich von der Landesregierung.

Geradezu grotesk wirkt das CDU-Versprechen von der "Einführung eines kommunalen Finanzmanagements". Die nächsten 5 Jahre bestimmt das Haushaltsicherungsgesetz wo es lang geht.



Jürgen Unruhe, 35 Jahre, verheiratet. Mit 24 Jahren trat er der SPD bei. Seit seinem 25. Lebensjahr engagiert er sich im Rat der Stadt Steinheim. Seit der letzten Kommunalwahl ist er SPD-Fraktionsvorsitzender im Rat der Stadt Steinheim. Ein Mann mit klaren Grundsätzen.

SPD: Haushaltsloch stopfen

Kurzfristige Belastung eröffnet Handlungsspielräume

"Wir müssen dieses Jahr durch das 'Tal der Tränen' gehen. Jeder Bürger, jede Bürgerin, aber auch Industrie und Handwerk, Vereine und Organisationen müssen höhere Belastungen auf sich nehmen. Dann bleibt die Entwicklung unserer Stadt in unseren eigenen Händen." so Dietmar Diesing zum Vorschlag der SPD, den Haushalt auszugleichen. Wenn auch in einem ungewöhnlichen Kraftakt. Aber der lohnt sich!

Und so geht's: vertretbare Kürzungen der freiwilligen Leistungen der Stadt und weiterer Maßnahmen (z.B. kostendeckende Gebühren) um 440.000 Euro, Grund- und Gewerbesteuer 150.000 Euro, Verzinsung des Eigenkapitals 200.000 Euro, Geringere Kreisabgabe und Personalkostenerstattung 290.000 Euro, Verkauf von Sachwerten 1.000.000 Euro.

Mit diesem Kraftakt holen wir die Karre aus dem Dreck. Das von der CDU gewünschte Haushaltssicherungskonzept fesselt die Stadt und führt zur Stagnation. Es häuft den Schuldenberg weiter an und wird in 5 Jahren zur völligen Handlungsunfähigkeit führen. Und was dann auf Bürger, Industrie und Handwerk unserer Stadt an Belastungen zukommen, kann sich heute noch so keiner richtig vorstellen

Jürgen Unruhe – unser Mann für den Düsseldorfer Landtag

Mit Jürgen Unruhe hat die SPD zur Landtagswahl am 22. Mai einen Kandidaten aufgestellt, dessen menschliche und politische Qualitäten ihn für das Amt eines Abgeordneten qualifizieren. Von 1976 - 1980 besuchte er die Grundschule Steinheim, von 1980 - 1986 die Hauptschule Steinheim. Abschluss: Mittlere Reife.

Seine berufliche Ausbildung bei der Deutschen Bundespost erfolgte von 1986 - 1989. Anschließend besuchte er von 1990 - 1991 die Fachoberschule Wirtschaft in Detmold, Abschluß: Fachhochschulreife. Seinen Grundwehrdienst leistete er von 1991 - 1992. Seit 1989 arbeitet er als Zusteller beim Postamt (ZSP) Steinheim.

Tagtäglich trifft er Menschen, Jung und Alt, hört welche Sorgen die Menschen drücken, freut sich mit ihnen, wenn gute Nachrichten angekommen sind. Und er hilft, wo immer er kann. Jürgen Unruhe: "Wer durch eine solche Lebensschule geht, dem macht man nichts mehr vor, was die tatsächlichen Probleme der Menschen sind. Oft genug bin ich ich der einzige Gesprächspartner für Menschen.

Die Förderung der frühkindlichen Erziehung, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die umhehende Einführung der offenen Ganztagsgrundschule und die Schaffung eines kinderfreundlichen Kreises Höxter - dafür will er sich besonders einsetzen.



Alles auf einen Blick – Welches SPD-Ratsmitglied ist wo tätig?

Partner der Bürgerinnen und Bürger - von diesem Leitmotiv wird sich die SPD-Fraktion auch in der Wahlperiode 2004 - 2009 leiten lassen. Sie steht mit ihrem Wissen und ihren Möglichkeiten allen Mitbürgern als Ansprechpartner zur Verfügung. Auch in der Kommunalpolitik geht es um Interessen. Dass das Gemeinwohl nicht unter die Räder kommt, dafür steht die SPD-Fraktion.



Fraktionsvorsitzender
Dietmar Diesing,
Tel. 05273 - 37111
dietmar.diesing@t-online.de

Mitglied im Hauptausschuss, Werksausschuss, Wahlauschuss



Hans-Josef Vieth Tel.: 05273 - 35072 hjvieth@t-online.de

Vorsitzender Forstausschuss. Mitglied im Aussch. Bildung, Soziales und Sport-Ausschuss



Stellvertret. Fraktionsvors. Eckhard Schepke
Tel.: 05273 - 1590
schepke.eckhard@
stiebel-eltron.com

Vorsitzender im Bauausschuss, Mitglied imHaupt-Ausschuss, Werksausschuss, Wahlausschuss



Petra Pohl Tel.: 05645 - 9615 HXWE525@t-online.de

Mitglied im Wirtschaftsförderungs- und Tourismusausschuss



Roger van Heynsbergen Tel.:05273-4867 roger.van-heynsbergen@igmetall.de.

Stellv. Vorsitzender Bildung, Soziales und Sport, Mitglied im Hauptausschuss, Wirtschaftsschaftsförderungs- und Tourismusausschuss



Andreas Gauding Tel.: 05273 - 359942 Andreas Gauding@t-online.de

Mitglied im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Forstausschuss



Paul Pribbernow Tel.: 05273 - 35309 ollsson@aol.com

Stellv. Vorsitzender im Forstausschuss Mitglied im Hauptausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss



Manfred Vössing Tel.: 05273 - 1807 voessing@spdbeverungen.de

Mitglied im Werksausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss



Alles auf einen Blick – Ausschussmitglieder / Sachkundige Bürger

Hauptauschuss

Dietmar Diesing ,Telelefon: 05273 - 37111 Roger van Heynsbergen, Telefon: 05273 - 4867 Eckard Schepke, Telefon: 05273 - 1590 Paul Pribbernow, Telefon: 05273 - 35309

Vertreter in Reihenfolge

Hans-Josef Vieth, Telefon: 05273 - 35072 Andreas Gauding, Telefon: 05273 - 359942 Petra Pohl, Telefon: 05645 - 9615 Manfred Vössing, Telefon: 05273 - 1807

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Eckard Schepke, Vorsitzender, Telefon: 05273 - 1590 Andreas Gauding, Telefon: 05273 - 359942 Johannes Spieker*, Telefon: 05273 - 21317

Vertreter in Reihenfolge

Wolfgang Höttemann*, Telefon: 05275 - 251 Dietmar Diesing, Telefon: 05273 - 37111 Hans-Josef Vieth, Telefon: 05273 - 35072

Bildung, Soziales und Sport

Roger van Heynsbergen, Stellvertr. Vorsitzender,

Telefon: 05273 - 4867

Hans-Josef Vieth, Telefon: 05273 - 35072 Werner Rhoden*, Telefon: 05273 - 88774

Vertreter in Reihenfolge

Manfred Vössing, Telefon: 05273 - 1807 Petra Pohl, Telefon: 05645 - 9615 Paul Pribbernow, Telefon: 05273 - 35309

Rechnungsprüfungsausschuss

Paul Pribbernow, Telefon: 05273 - 35309 Manfred Vössing, Telefon: 05273 - 1807 Andreas Gauding, Telefon: 05275 - 359942

Vertreter in Reihenfolge

Dietmar Diesing, Telefon: 05273 - 37111 Eckard Schepke, Telefon: 05273 - 1590 Roger van Heynsbergen, Telefon: 05273 - 4867

Wirtschaftsförderung- Tourismusausschuss

Roger van Heynsbergen, Telefon: 05273 - 4867

Petra Pohl, Telefon: 05645 - 9615 Emil Engel*, Telefon: 05273 - 21275 Vertreter in Reihenfolge

Andreas Gauding, Telefon: 05275 - 359942 Paul Pribbernow, Telefon: 05273 - 35309 Eckard Schepke, Telefon: 05273 - 1590

Werksausschuss

Manfred Vössing, Telefon: 05273 - 1807 Dietmar Diesing, Telefon: 05273 - 37111 Wolfgang Höttemann*, Telefon: 05275 - 251

Vertreter in Reihenfolge

Roger van Heynsbergen, Telefon: 05273 - 4867 Hans-Josef Vieth, Telefon: 05273 - 35072 Paul Pribbernow, Telefon: 05273 - 35309

Forstausschuss

Hans-Josef Vieth, Vorsitzender, Telefon: 05273 - 35072

Paul Pribbernow, Stellvertr. Vorsitzender,

Telefon: 05273 - 35309

Andreas Gauding, Telefon: 05275 - 359942

Vertreter in Reihenfolge

Eckard Schepke, Telefon: 05273 - 1590 Roger van Heynsbergen, Telefon: 05273 - 4867

Sicherheit, Feuerschutz und Rettungswesen

Paul Pribbernow, Tel.: 05273 - 35309 Markus Bartolles*, Telefon: 05645 - 9660

Vertreter in Reihenfolge

Bernd Hake*, Tel.: 05273 - 1242 Karl Baumann*, Tel.: 05273 - 4758 Andreas Gauding, Telefon: 05275 - 359942

Wahlprüfungsausschuss

Dietmar Diesing, Telefon: 05273 - 37111 Eckard Schepke, Telefon: 05273 - 1590

Vertreter in Reihenfolge

Petra Pohl, Telefon: 05645 - 9615 Manfred Vössing, Telefon: 05273 - 1807

Namen mit * = Sachkundiger Bürger



Alles auf einen Blick - Mitglieder in den Bezirksausschüssen

Bezirksausschuss Beverungen

Andreas Gauding, Telefon: 05273 - 359942 Sylvia Müller, Telefon: 05273 - 4187 Ingo Preuß, Telefon: 05273 - 4930

Vertreter in Reihenfolge

Dieter Heistermann, Telefon: 05273 - 6981 Carsten Schubert, Telefon: 0170 3442126 Marlies de Marrero, Telefon: 05273 - 5314 Eckhard Schepke, Telefon: 05273 - 1590

Bezirksausschuss Amelunxen

Michael Gauding, Telefon: 05275 - 87 48 Wolfgang Höttemann, Telefon: 05275 - 251 Eva Klare-Kurtenbach, Telefon: 05275 - 987580

Vertreter in Reihenfolge

Klaus Dieter Steinmann, Telefon: 05275 - 8252 Birgit Steinmann, Telefon: 05275 - 8252 Horst Pauli, Telefon: 05275 - 1376

Bezirksausschuss Blankenau

Paul Pribbernow, Vorsitzender, Telefon: 05273 - 35309

Manfred Filmer, Telefon: 05273 - 22266 Rosemarie Hamplewski, Telefon: 05273 - 5020

Franz Pottmeier, Rote Feld 6

Bärbel Pribbernow, Telefon: 05273 - 35309

Vertreter in Reihenfolge

Wolfgang Filmer, Telefon: 05273 - 21203 Martin Rose, Telefon: 05273 - 1892 Reinhard Berger, Telefon: 05273 - 1892

Bezirksausschuss Dalhausen

Anneliese Bartolles, Telefon: 05645 - 9660 Markus Bartolles, Telefon: 05645 - 9660 Wolfgang Jahn, Telefon: 05645 - 74747 Petra Pohl, Telefon: 05645 - 9615

Vertreter in Reihenfolge

Inga Jahn, Telefon: 05645 - 7 47 47 Elmar Schwiertz, Telefon: 05645 - 657 Günter Schröder, Telefon: 05645 - 9518 Franziska Raschig, Telefon: 05645 - 78 79 82

Bezirksausschuss Drenke

Hans-Josef Vieth, Telefon: 05273 - 35072 Bianca Johannsen, Telefon: 05273 - 38 99 80 Marita Tegethoff, Telefon: 05273 - 1550

Vertreter in Reihenfolge

Klaus Tegethoff, Telefon: 05273 - 1550 Klemens Schrick, Telefon: 05273 - 6368 Hans-Ludwig Becker, Telefon: 05273 - 6369

Bezirksausschuss Haarbrück

Johannes Spieker, Telefon: 05273 - 21317 Vertreter in Reihenfolge Lioba Spieker, Telefon: 05273 - 21317

Bezirksausschuss Herstelle

Hildegard Müller, Telefon: 05273 - 7123 Gundula Schwarz, Telefon: 05273 - 7743

Vertreter in Reihenfolge

Wolfgang Ruschwey, Telefon: 05273 - 8163 Heinrich Reineke, Telefon: 05273 - 7940 Jutta Vogt, Telefon: 05273 - 7886

Bezirksausschuss Jakobsberg

Uwe Massenberg, Telefon: 05273 - 4375

Vertreter in Reihenfolge
Günter Dewenter, Telefon: 05273 - 5365

Bezirksausschuss Rothe

Wird nachgereicht

Bezirksausschuss Tietelsen

Martin Kiene, Telefon: 05645 - 9401

Vertreter in Reihenfolge

Mechthild Sievers, Telefon: 05645 - 74 92 37

Bezirksausschuss Wehrden

Inge-Lore Moreau, Telefon: 05273 - 5305 Paul Wolters, Telefon: 05273 - 6232

Vertreter: Detlef Hensel, Telefon: 05273 - 36036



Alles auf einen Blick - Bezirksausschuss / Kreistag/ Ortsvereine

Bezirksausschuss Würgassen

Dietmar Diesing, Telefon: 05273 - 37111 Werner Rhoden, Telefon: 05273 - 88774 Horst Deppe, Telefon: 05273 - 89563

Vertreter in Reihenfolge

Udo Dierkes, Telefon: 05273 - 8114 Werner Hartung, Telefon: 05273 - 88660

Kreistag Höxter



Ernst Schade Bevertrift 10 37688 Beverungen

Tel.: 05273 - 1831

Mitglied im Kreis- und Finanzausschuss, Wahlausschuss, Vorsitzender Wirtschaftsförderungsausschuss, Stellv. Mitglied im Ausschuss Umwelt, Bau und Planen und Polizeibeirat sowie im Beirat Radio Hochstift.



Emil EngelErlenweg 1
37688 Beverungen

Tel.: 05273 - 21 275

Sachkundiger Bürger im Ausschuss für Familie, Gesundheit und Soziales.

SPD-Ortsvereine

Amelunxen: Johannes Sass, Tel: 05275 -573
Beverungen: Andreas Gauding, Tel: 05273 - 359942
Blankenau: Manfred Filmer, Tel: 05273 - 21203
Dalhausen: Anneliese Bartolles, Tel: 05645 - 9660
Herstelle: Helmut Schlüter, Tel: 05273 - 7637
Würgassen: Werner Rhoden, 05273 - 88774
Die Ortsteile Drenke, Haarbrück, Jakobsberg, Rothe, Tietelsen und Wehrden gehören zur Kernstadt.
Weitere Informationen gibt es unter:
www.spdbeverungen.de

Von einer besseren Welt kann man träumen. Oder etwas dafür tun.

Unsere Demokratie steht heute weltweit vorbildlich da. Das ist nicht allein das Verdienst von wenigen, die im politischen Rampenlicht stehen, sondern vor allem von vielen Unbekannten. Von Frauen und Männern, die sich dafür einsetzen, unsere Gesellschaft lebenswert, stabil und friedlich zu machen.

Lebenswert, weil es noch nie so viel Freiheit zur Selbstverwirklichung gab. Stabil, weil die notwendiger, permanente Weiterentwicklung unseres Landes von vielen erkannt, getragen und mitentschieden wird. Und friedlich, weil sich unsere Gesellschaft zu Prinzipien bekennt, die uns zu einem verlässlichen, akzeptierten Mitglied der Völkergemeinschaft machen.

So stolz wir auf unsere Demokratie sein können, so wenig selbstverständlich ist sie. Nichts kommt von allein. Erst das Engagement vor Ort erweckt sie zum Leben, entwickelt sie weiter und verhindert, dass sie schwach und anfällig wird. Umso erfolgreicher, je mehr Menschen sich daran beteiligen.

Die SPD hat sich immer als offene Gemeinschaft verstanden, als Mitgliederpartei, in der "Mitmachen" groß geschrieben wird. Sie wollen sich aktiv in unserer Gesellschaft und unserer Politik engagieren? Sie wollen helfen, die Zukunft unseres Landes nach sozialen Werten zu gestalten und in einer großen Gemeinschaft gemeinsame Ziele zu verwirklichen? Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir freuen uns auf Sie. Bringen Sie ihre Vorstellungen ein und verleihen Sie unserer Politik neue Impulse. Für langfristigen Wohlstand und soziale Gerechtigkeit in Deutschland, Europa und - ganz wichtig - in unserer Stadt Beverungen.

Rufen Sie uns an! Nebenan sind die Rufnummern ihrer Ansprechpartner aufgeführt.

Schreiben Sie uns: SPD-Stadtverbandsvorsitzender Roger van Heynsbergen, Obere Nussbreite 53, 37688 Beverungen, Telefon: 05273 - 4867

Im Internet unter www.spdbeverungen.de oder www.spd-beverungen.de erhalten Sie weitere Informationen.



Peer Steinbrück: "Wir wollen die Zukunft gewinnen, ohne das Herz zu verlieren!"

Geht es Ihnen auch so, wenn Sie gefragt werden, was halten Sie von den oder den Menschen? Dann denken Sie nach und wägen ihre Worte gut ab. Bei bestimmten Menschen, die man mag und gut findet, kommt die Beurteilung aber sofort. Da heißt es dann, zu dem kannste Vertrauen haben. Die andere Reaktion ist, den kannste doch vergessen.

Peer Steinbrück, unser Ministerpräsident, gehört zu den Menschen, die man einfach mag, den findet man gut. Und wer ihn mal hat reden hören, der schätzt seine klaren Aussagen. Kein Herumreden, klar an der Sache orientiert. Und das schätzen die Menschen in NRW. Vor allen Dingen: er hört gut zu, wenn andere Menschen ihm was zu sagen haben.

Er ist stolz darauf, nordrheinwestfälischer Ministerpräsident zu sein. Das habe 18 Millionen Gründe: Die Menschen in NRW. "Wir helfen unseren Nachbarn, wenn er unsere Hilfe braucht, und wir können auf die Hilfe anderer zählen, wenn wir selbst in Not sind". Besser kann man unser Land nicht beschreiben. So läßt sich die Zukunft gewinnen, ohne das Herz zu verlieren.

Gewußt?

NRW liegt auf Platz 14 aller Volkswirtschaften, noch vor Australien

36 der 100 größten deutschen Unternehmen haben in NRW ihren Sitz

10.000 Softwareunternehmen in NRW

Gründerland NRW

NRW hat mehr Unternehmen pro Einwohner gegründet als z.B. Baden-Würtemberg

Exportweltmeister NRW

NRW-Produkte sind gefragt.

2003 exportierte NRW mehr Waren und Dienstleistungen als Hessen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Sachsen und Berlin zusammen.

Investorenland NRW

Mehr als 30 Prozent aller ausländischen Investitionen gehen nach NRW, der Rest in die anderen 15 Bundesländer

Ganztagsbetreuung

mit über 700 Ganztagsschulen belegt NRW den Spitzenplatz in Deutschland

Offene Ganztagsgrundschule: 200.000 neue Plätze bis 2007 In 2004 wurden 1000 neue Lehrer eingestellt, als einziges Bundesland

Flächendeckend Englisch ab der 3. Klasse

Abitur schon ab 12 Jahren möglich Erststudium gebührenfrei

Das sind einige Fakten gegen die Miesmacherei!

Das Internet-Portal www. spdbeverungen.de und spd-beverungen.de

informativ - gut

Probleme an der Grundschule Beverungen vor einer Lösung

Bald soll Schule Spaß machen in Beverungen - auch für den Lehrkörper Das jedenfalls versicherte ein Vertreter der Schulbehörde dem Schulausschuss in der Stadt Beverungen. Bis zum Ende des Schuljahres werden tragfähige Entscheidungen getroffen, die das miteinander arbeiten an der Schule wieder möglich machen. Ganz im Sinne eines Antrages, den die SPD eingereicht hat.

Nachdem über Leserbriefe massive Vorwürfe gegen die Rektorin erhoben wurden, sollte sich nach dem Willen der SPD auch die Stadt als Schulträger und die politischen Gremien für eine baldige Lösung einsetzen - auch wenn die personellen Entscheidungsbefugnisse bei der Bezirksregierung in Detmold liegen.

Roger van Heynsbergen, stellv. Vorsitzender des Bildungsausschusses: "Mir war wichtig, dass die Schulbehörden von den Verantwortlichen der Stadt deutlich gesagt bekommen, wie wichtig uns eine gute Ausbildung unserer Kinder ist. Engagement, Konfliktfähigkeit und Zusammenarbeit sind Bildungsziele, die Kinder nur lernen, wenn sie vom Lehrkörper vorgelebt werden." Das wird nach Aussage der Schulbehörden bald wieder möglich sein: "Wir werden den Konflikt keinesfalls aussitzen!"

Telegramm

Mehr Verkehrssicherheit für die Kinder im Ev. Kindergarten erreicht. + Stop + SPD-Antrag erhielt bei Verkehrsschau volle Zustimmung. + Stop + Zwei Verkehrsschilder und Holzpoller (rot/weiß gestreift) werden nun diesen Gefahrenpunkt für jeden Autofahrer deutlich sichtbar machen. + Stop +

FDP – Sechs Richtige ?

ch - wer hätte das nicht gerne. Aber es ist verdammt schwer, sechs Richtige auf einem Lottozettel zu vereinen. Auf einem Wahlzettel scheint das nicht weniger schwierig zu sein. Wir erinnern uns. Zur Kommunalwahl hat die FDP mit dem Slogan geworben: "Sechs Richtige" über einem Foto mit sechs ehrsamen Bürgern unserer Stadt. Einer von ihnen, Joachim Tölle. Der ist der FDP zwischenzeitlich abhanden gekommen. Schon kurz nach der Kommunalwahl schmeißt besagter Tölle das Handtuch. Das Ärgernis für den Wähler ist in diesem Fall, dass er seine Stimme abgibt, im Vertrauen auf bestimmte Personen, die dann ihrer Verantwortung nicht nachkommen. Das mit den "6 Richtigen" war wohl ein Lockvogel-Angebot. Diese sollen sogar im Einzelhandel verboten sein. Na ja. Nun sind es bei der FDP nur noch "Fünf (Richtige)".



Impressum

Herausgeber:

SPD-Stadtverband Beverungen

Verantwortlich: Roger van Heynsbergen,

Obere Nussbreite 57

37688 Beverungen, Tel. 05273 -4867

Redaktion:

Emil Engel, Dieter Heistermann, Sabine

Künzel

E-Mail:

EmilEngel@t-online.de

Internet:

www.spdbeverungen.de

Druck: Kübler Galerie GmbH, Industriestr. 7, 37688 Beverungen